

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **4 (1917)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GEBRÜDER MERTENS.
Jupiterstr. 1 Zürich 7



PRO
PRA

GARTEN-ANLAGEN

CATENA-KESSEL

Gußeiserner Großkessel bis 300 qm Heizfläche
 :: für Zentralheizung und Warmwassererzeugung ::

Rova-Kessel 0,6 bis 3,1 qm	Strebel-Kessel 3 bis 17 qm	Eca-Kessel 12,5 bis 40 qm
--------------------------------------	--------------------------------------	-------------------------------------

=== Verlangen Sie unsere ausführlichen Drucksachen ===

STREBELWERK ZÜRICH 1

<p>LICHTPAUSPAPIERE eigenes, mehrfach diplomiertes Fabrikat</p>	<p>A. MESSERLI Älteste Lichtpausanstalt der Schweiz Spezialfabrik für Lichtpauspapiere</p>	<p>LICHTKOPIEN auf blauem, weissem und braunem Grund</p>
<p>LICHTPAUSAPPARATE diverse Systeme pneumatisch und elektrisch</p>		<p>PLANDRUCK Trockendruckverfahren schwarz und farbig</p>
<p>BERN Effingerstrasse 4a</p>	<p>Gegründet 1876</p>	<p>ZÜRICH Lavaterstrasse 65</p>

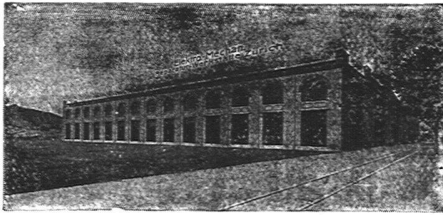
ZEITSCHRIFTEN UND BÜCHER.

„**Dekorative Kunst**“. F. Bruckmann A.-G., München. In gewohnter Form und Regelmäßigkeit erscheint die reichhaltige und wertvolle Zeitschrift auch in ihrem 20. Jahrgang. Eine prächtige Bilderfolge zeigt Bruno Paul als Architekten eines imposanten Landhauses im Taunus. Die folgenden Nummern sind den Architekten Paul Schmitthenner und Paul Ludwig Troosts (Innenausbau des Hauses Heineken in Bremen) gewidmet. Wozu in der Novembernummer auch Schülerarbeiten der Stuttgarter Kunstgewerbeschule kommen. Die Januarnummer bringt das Haus Wegmann von Hermann Muthesius. Im übrigen kommen Wiener zum Wort. Richard Teschner mit einem Damen-Schlafzimmer und Keramiken von Michael Powolny und aus der Wiener Kunstgewerbeschule. Besonderes Interesse beansprucht das Februarheft durch den wertvollen Beitrag über Peter Behrens als Ingenieur-Architekt, der Behrens als Schöpfer von Fabrikgebäuden für die A.E.G., von Bahnhöfen, Brücken und Bogenlampen zeigt. Im Mittelpunkt steht das prachtvolle Verwaltungsgebäude der Mannesmannwerke in

Düsseldorf. Den zweiten wertvollen Beitrag bildet eine reichillustrierte Arbeit über alte Schmiede- und Gußeisenarbeiten aus Anlaß einer Ausstellung im Bayrischen Kunstgewerbeverein in München. Unter den Schmiedearbeiten nehmen die Grabkreuze die dominierende Stellung ein, unter den Gußeisenarbeiten die schönen Ofenplatten, Medaillen und zierlichen Schmuckstücke.

„**Innendekoration**“. Darmstadt, Verlagsanstalt Alexander Koch. Das Oktoberheft 1916 bringt neben Arbeiten der Architekten S. Fridländer (Berlin) und Ernst May (Frankfurt) auch einige Beispiele der Gartenkunst von Otto Frøebels Erben und G. Ammann in Zürich.

„**Kunst und Dekoration**“. Besonders überraschend durch ihre Reichhaltigkeit hat die im selben Verlag erscheinende „Kunst und Dekoration“ ihren 20. Jahrgang angetreten. Das erste Heft erschien allerdings als Doppelheft, aber auch als ein dickes Buch von gewohnter Vielseitigkeit und künstlerischer Ausführung. Es kommen darin vor allem zwei Männer der älteren Generation zum Wort. Der Maler Max Liebermann und der



Elektro-Mechan. Reparatur-Werkstätte Zürich

Hardturmstr. 121 Eisenbahnstation
Fabrik „Orion“ Burkhard & Hiltbold / Zürich 5 Zürich-Letten
Telephon: Geschäft 8355, Privat 8338 / Telegrammadresse: Elektromechan.

Reparatur, Umwicklung, Umtausch, Kauf, Verkauf und Vermietung elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren, Ventilatoren usw.

Falzbautafeln Globus

mit Luftzirkulation und Verputz ge- **trockene Wände** * Muster u. Vorzugs-
währtesten schnell, billig u. rationell Offerte kostenfrei

Mitteldeutsche Asphalt- und Belwerke Delitzsch

**WILH.
BAUMANN
HORGEN**



**Rolläden. Rolljalousien.
Jalousieläden. Rollschutzwände**

Gegründet
1860

E. SCHMIDLIN

vorm. Bühler & Schmidlin

Steinwerk

WÜRENLOS

bei Baden (Schweiz)

TELEPHON

STEINHAUER-ARBEITEN

jeder Art, sowie

QUADER-LIEFERUNGEN

roh und auf Mass bossiert
für Bildhauer-Zwecke, bis
2 Meter hoch ohne Lagen,
passend für grosse Figuren

**in gelbem und blauem
MUSCHELKALKSTEIN**

garant. grösste Druckfestig-
keit, absolut wetterbeständig

REFERENZEN:

Leuenbank Zürich / Kantonalbank He-
risau / Krematorium Schaffhausen /
Grabdenkmal für Stocker v. Ziegler in
Schaffhausen / Brunnenanlagen zum
Rechberg, Zürich etc. etc.